

PRAXISINFO 11

Lithium-Ionen-Batterien und Akkus sind im **Sinne des Transportrechts** gefährliche Güter. Beim Transport unterliegen sie den Gefahrgutvorschriften. Die ADR (Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter) ordnen Lithium-Ionen-Akkus als Gefahrgut der Klasse 9 zu, sie werden damit als **besonders kritisch** eingestuft.

Hinsichtlich der **sicheren und richtigen Lagerung** von Lithium-Ionen-Akkus gibt es derzeit keine klar definierte gesetzliche Grundlage, was - nicht nur für Betriebe - eine immer größere Herausforderung darstellt. Dem Betreiber bleibt aktuell nichts anderes übrig, als im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung das für ihn bestmögliche Lagerkonzept zu erarbeiten. Als Grundlage für die Gefährdungsbeurteilung – die generell das Ziel verfolgt, die Gefahren für Mensch und Umwelt so gering wie möglich zu halten – kann neben den Vorgaben der Hersteller (wie z.B. den Bedienungsanleitungen) die VdS 3103 (Publikation deutscher Sachversicherer zur Schadensverhütung) und die VdS 3856 herangezogen werden. Diese geht vor allem auf vorsorglich passende Maßnahmen bei der Lagerung und dem Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus ein, wie z.B. der feuerbeständigen F90 Abtrennung von Lagerbereichen für diese Art von Batterien.

Lithium-Ionen-Akkus werden aktuell in 3 Kategorien unterteilt:

Lithium-Ionen-Akkus geringer Leistung

Hierzu zählen alle einzelligen Batterien, welche vornehmlich für den Bereich Computer, Multimedia, Kleinelektrogeräte und Kleinwerkzeuge etc. verwendet werden.

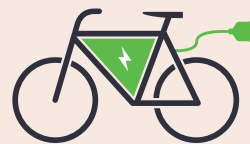


≤ 100 Wh je Batterie



Lithium-Ionen-Akkus mittlerer Leistung

Batterien dieser Kategorie werden z.B. für Fahrräder mit elektrischem Hilfsantrieb (Pedelec, E-Bike), E-Scooter, größere Gartengeräte, diverse Kleinfahrzeuge und dgl., aber auch als Zellen für die Fertigung von Batterien hoher Leistung verwendet.



> 100 Wh je Batterie und
≤ 12 kg brutto je Batterie



Lithium-Ionen-Akkus hoher Leistung

Batterien dieser Kategorie sind durch eine besonders hohe Leistung gekennzeichnet, welche sich durch die Kombination und Verknüpfung von Zellen mittlerer Leistung zu einem System ergibt.



> 100 Wh je Batterie und/oder
> 12 kg brutto je Batterie



Speziell die Lagerung von **Lithium-Ionen-Akkus geringer und mittlerer Leistung**, wie sie z.B. in Werkzeugmaschinen, E-Bikes oder Laptops Verwendung finden, stellt in der Praxis ein viel diskutiertes Thema dar. Dies vor allem auch deshalb, weil es durch die steigende Anzahl der sich im Umlauf befindlichen Batterien/Akkus immer häufiger zu Ereignissen mit teils erheblichen Personen- und Sachschäden kommt.